# **DAS SEMINAR**

Termin Mo., 6. November 2023, 10:00 Uhr

bis Di., 7. November 2023, 15:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,

Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Referent Michael Hanschmidt, Köln

Kosten Diese Veranstaltung wird als bildungs-

politisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei (inkl. Unterkunftim EZ und Verpflegung).

Die Teilnahme von Lehrkräften/Beschäftigten aus Schulen in freier Trägerschaft ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze möglich. Die Seminargebühren betragen 290,00 € (EZ-Zuschlag 17,00 €)

Anmeldung www.vedab.de

KLIN.23-11-06.005



# ANMELDUNG UND ANREISE

#### **LUDWIG-WINDTHORST-HAUS**

Katholisch-Soziale Akademie Gerhard-Kues-Straße 16 49808 Lingen-Holthausen Tel.: 0591 6102 - 0 www lwh de

#### **Bärbel Witt**

Tel.: 0591 6102 - 118 Fax: 0591 6102 - 135 E-Mail: witt@lwh.de

# **VERANSTALTUNGSORT**

Ludwig-Windthorst-Haus Gerhard-Kues-Straße 16 49808 Lingen-Holthausen







# Schule ist eine befristete Stelle

Berufswahlorientierung in der Sek. I

Seminar für Berufswahlkoordinator\*innen, Lehrkräfte und Schulleitungsteams an Haupt- und Realschulen sowie Oberschulen (Klassen 5-10)

Montag - Dienstag

6. - 7. November 2023



#### SCHULE IST EIN BEFRISTETE STELLE

Die Entwicklung einer Lebensperspektive und beruflicher Ziele ist für Schüler\*innen aller Schulformen eine komplexe Entwicklungsherausforderung. Der Auftrag an die Schule, diesen Prozess aktiv zu begleiten, bietet vielfältige Gestaltungsspielräume sowie auch den wertvollen Raum für Diskurs, Zweifel und Bedenken. Die Bereitstellung positiver Erfahrungsräume stärkt das Engagement junger Menschen für eine eigene aktive Gestaltung ihrer Lebensund Berufsplanung.

Durch die Bedingungen von Jugend an sich und dem Aufwachsen in einem zunehmend digitalen Umfeld stellen sich im Bereich der Sekundarstufe I Fragen zur Arbeit mit sehr heterogenen Gruppen und unterschiedlichem Entwicklungstand.

Die offiziellen Übergangssysteme leisten hier Impulse, stellen Formate und Leitplanken bereit. Schule steht vor Herausforderungen, in diese Prozesse einen "Roten Faden" zu bringen bzw. dies zielgruppengerecht umzusetzen. Dies betrifft auch die potentielle Neuverteilung von Lebenslagen durch die gegenwärtige Krise und "Nachwehen" der Pandemiezeit. Hier unterstützen das Training von Selbstregulation und Angebote zum Perspektivwechsel die Entwicklung von Übergangskompetenzen.

Berufswahlorientierung ist als schulische Querschnittsaufgabe mittlerweile in allen Schulformen angekommen. Die Fortbildung möchte Berufswahlkoordinator\*innen, Lehrkräfte und Schulleitungsteams mit einem Methodenkoffer- und Haltungsvorschlag in schulischen Zusammenhängen unterstützen.

# REFERENT



**Michael Hanschmidt** ist Erzieher, Dipl. Sozialarbeiter, Gründer und Inhaber des Büros für Zukunft (Köln).

Seit 2002 führt er in allen Schulformen Seminare und Fortbildungen zu den Themenbereichen "Ausbildungsgestaltung" und "Übergang Schule/Beruf" durch. Im Rahmen dieser Arbeit unterstützt das Büro für Zukunft insbesondere auch junge Menschen mit einem höheren Unterstützungsbedarf bei der Übergangsgestaltung. Michael Hanschmidt bedient ein mittlerweile bundesweit aktives Dreieck aus Schülerseminaren, Lehrerfortbildungen und Personalentwicklungsarbeit. Bereits seit 2004 unterstützt er Schulkooperationen und Personalentwicklungsabteilungen in Deutschland.

# **ABLAUF**

# MONTAG, 6. NOVEMBER 2023

- 10:00 Begrüßung, Kennenlernen
  Warum bin ich heute hier?
  Sammlung Themen und Bedürfnisse,
  Auslöser
- 10:45 Stehkaffe
- 11:00 Berufswahlorientierung als Identitätsarbeit:
  Entwicklungspsychologische- und
  Soziologische Aspekte der Berufswahlorientierung
- 12:30 Mittagesser
- 13:30 Methoden zur Berufswahlorientierung 1
- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 Neigungsprojekte zur BO Arbeit / Zusammenfassung Tag 1
- 18:15 Abendessen
- 19:30 Gemütliches Beisammenseir

# DIENSTAG, 7. NOVEMBER 2023

- 08:15 Frühstüc
- 09:00 Methoden zur Berufswahlorientierung 2: Training beruflicher Kompetenzen -Praktikumsvorbereitung einmal anders. Übungen zu den exekutiven Funktionen
- 10:30 Stehkaffee
- 11:00 Hilfen zur Beratung, Gesprächstechniken, Kollegiale Unterstützung
- 12:30 Mittagesser
- 13:30 Crashkurs Case Management-Arbeit und
  Kooperation mit regionalen Partnern
  Kommunikation mit Wirtschaft und
  Institutionen
- 4:45 Auswertung
- 15:00 Ende der Veranstaltung